

Rosen für Herrn Grimm

von und mit Katja Baumann



Von und mit:	Katja Baumann
Regie:	Ueli Bichsel
Bühnenbau:	Katja Baumann / Erich Ritzmann
Figur & Masken:	Katja Baumann, Susette Neuweiler
Technik / Licht:	Simon Gisler / Alex Stoer
Agentur:	Künstleragentur nordArt Tösstalstrasse 86, 8400 Winterthur

Ein berührendes Stück Theater

65 Minuten ohne Pause

Stückbeschreibung

Rosen für Herrn Grimm ist eine witzige und skurrile Geschichte zweier ungleicher Menschen, die auf ergreifende Weise zu einander finden.

Der alte und demente Wilhelm Grimm wohnt einsam und verwahrlost in seinem Haus. Er lebt in den Erinnerungen an seine Frau Dorchen und an seinen verstorbenen Bruder Jakob. Haushaltshilfe Johanna Jöhri vom Pflegedienst leistet missmutig und ungeduldig Dienst und begegnet mit Unverständnis der grimmschen Vergesslichkeit. Der Alte, seine Märchen und seine längst vergangene Zeit sind ihr zuwider. Wie jeden Tag hat sie auch heute wenig Zeit, sich in Ruhe um ihn zu kümmern, denn da draussen warten noch unzählige andere Patienten auf sie. Und doch kann sie dem Kauz und seinen wunderschönen Geschichten nicht widerstehen.

Feinsinnig verwebt Katja Baumann Grimm-Märchen zu einem Teppich, auf dem eine berührende Geschichte, über die komplizierte Beziehung von Pflegenden und Kranken, ohne Klischees aber mit subtiler Komik erzählt wird. Mit gefühlvoller Schauspielerei und aussagekräftiger Mimik wandelt sie zwischen Humor und Tragik und zeigt auf berührende Weise, dass man sich weder vor dem Tod fürchten, noch vor dem Leben retten kann.

«Der Humor in «Rosen für Herrn Grimm» liegt weitab von Klamauk und die Tragik weit weg von Sentimentalität – nur so konnte eine berührende Botschaft entwickelt werden. – Chapeau, das war grosse Kunst in einem kleinen Theater!»

Der Landbote

